

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Anhang

[urn:nbn:de:bsz:31-189927](#)

Anhang.

Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung im Großherzogthum.

Die oberste Leitung des Post- und Telegraphenwesens des ganzen Deutschen Reichs gehört verfassungsmäig Sr. Majestät dem Kaiser an.

Das Post- und Telegraphenwesen des Deutschen Reichs wird durch das dem Reichskanzler unmittelbar unterstelzte Reichs-Postamt unter der Leitung des Staatssekretärs des Reichs-Postamts verwaltet.

Dem Reichs-Postamte stehen diejenigen Befugnisse zu, welche die Gesetze den obersten Reichsbehörden beilegen. Dasselbe zerfällt in drei Abtheilungen: die erste für die Post-, die zweite für die Telegraphen-, die dritte für die gemeinsamen Verwaltungsangelegenheiten.

Dem Staatssekretär des Reichs-Postamts ist außerdem die Leitung der Reichsdruckerei übertragen.

Unter diesen Behörden fungiren in den 40 Oberpostdirektions-Bezirken, in welche das Reichs-Postgebiet seit dem 1. Januar 1876 eingetheilt ist, eben so viel „Oberpostdirektionen“. An der Spitze jeder Oberpostdirektion steht ein „Oberpostdirektor“. Derselbe führt die Verwaltung des vereinigten Reichs-Post- und Telegraphenwesens in seinem Geschäftsbezirk selbständig und unter eigener Verantwortlichkeit. Ihm zur Seite stehen die Räthe der Oberpostdirektion und ein rechtskundiger Beistand.

Für das Gebiet des Großherzogthums Baden bestehen 2 kaiserliche Oberpostdirektionen, nämlich diejenigen in Karlsruhe und Konstanz. Der Bezirk der Oberpostdirektion in Karlsruhe umfasst: die Badischen Kreise Mosbach, Heidelberg, Mannheim, Karlsruhe, Baden und einzelne Theile des Kreises Öffenburg, sowie außerdem den Hessischen Amtsgerichtsbezirk Wimpfen; der Bezirk der Oberpostdirektion Konstanz dagegen: die Badischen Kreise Konstanz, Billingen, Waldshut, Lörrach, Freiburg und den andern Theil des Kreises Öffenburg, sowie außerdem die Hohenzoller'n'schen Lande (Hechingen und Sigmaringen).

Die den Oberpostdirektionen untergeordneten Post- und Telegraphenanstalten zerfallen in Postämter I Klasse, Postämter II. Klasse, Postämter III. Klasse und Postagenturen, sowie

ferner, insoweit der Telegraphenbetrieb nicht mit den Postanstalten vereinigt ist, in selbständige Telegraphenämter I. Klasse. Außerdem bestehen noch zur Wahrnehmung des Postbetriebes auf den Eisenbahnen sogen. „Bahнопosten“, welche von Bahnhof-Postämttern beaufsichtigt und geleitet werden, und zur Vermittelung des Verkehrs nach dem flachen Lande sogenannte Post-Hilfstellen, welche sich mit dem Verkauf von Post-Wertzeichen, sowie in beschränktem Umfange mit der Annahme und Ausgabe von Sendungen befassen.

Welche Post- und Telegraphenanstalten hiernach zu den Oberpostdirektions-Bezirken Karlsruhe und Konstanz gehören, geht aus den nachstehenden Verzeichnissen hervor.

Die im Großherzogthum Baden beschäftigten Post- und Telegraphenbeamten zerfallen:

a. in unmittelbare Reichsbeamte, d. h. Beamte, deren Anstellung unmittelbar von Sr. Majestät dem Kaiser ausgeht (es sind dies die Oberpostdirektoren, die Räthe der Oberpostdirektionen, die Postinspektoren, die Telegrapheninspektoren und die Oberpostkassen-Rendanten); von der Ernennung dieser Beamten wird der Großherzogliche Regierung behufs der landesherrlichen Bestätigung und der Publikation seitens der Reichsregierung Mittheilung gemacht;

b. in Beamte, deren Ernennung von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzog erfolgt (nämlich die Postdirektoren, Telegraphendirektoren, Oberpostklassen-Kassiere, Postklassiere, Oberpostdirektions-Sekretäre, Oberpostklassen-Buchhalter, Oberpostsekretäre, Obertelegraphensekretäre, Postmeister, Postsekretäre und Telegraphensekretäre);

c. in Beamte und Unterbeamte, welche von den Oberpostdirektionen „im Namen und Auftrage der Großherzoglichen Regierung“ ernannt und bezhw. angestellt werden (nämlich die Bureauassistenten und Kanzlisten bei den Oberpostdirektionen, ferner die Postpraktikanten, Postverwalter, Oberpostaßistenten, Postassistenten, Obertelegraphenassistenten, Telegraphenassistenten, Telegraphenmechaniker und Postagenten, sowie endlich die Unterbeamten, als da sind: die Briefträger, Postschaffner, Packmeister, Telegraphenleitung-Ausseher, Hausdiener, Paketräger, Stadt-Postboten und Landbriefträger).

Der Eintritt in den Reichs-Post- und Telegraphendienst erfolgt:

1. für die höhere Beamtenlaufbahn als „Posteleve“ und
2. für die niedere Beamtenlaufbahn als „Postgehilfe“ (Zivilanwärter) oder als Post- bezhw. Telegraphenanwärter (versorgungsberechtigte Militäranwärter).

A. Oberpostdirektions-Bezirk Karlsruhe.

I. Oberpostdirektion.

(Sitz Karlsruhe.)

Vorsteher: Johann Friedrich Hefz, Geh. Oberpoststrath und Oberpostdirektor. \oplus 2b. m. E.-P. R. A. 3. m. Schl.-P.R.2.-I.R.3.-Oe.F.S.2a.-S.R.2b.

Räthe: Karl Hennemann, Poststrath. P.R.A.4.

Hermann Hest, Poststrath. \oplus 3b.

Wilhelm Christiani, Poststrath. @.- \oplus 2.-P.Q.D.U.2.

Ludwig Arnold, Post-Baurath.* \oplus 3a.-P.R.A.4.

Rechtsbeistand: Emil Fieser, Landgerichts-Direktor. S. v.

Postinspektoren: Friedrich Brinkmann.

Hermann Köpchen.

Robert Ganzer, kommiss. Postinspektor.

Bureaubeamte I. Kl.: Karl Bernhard, Oberpostdirektions-Sekretär.

Max Jarosch, Oberpostdirektions-Sekretär. P.R.D.

Otto Jentsch, Oberpostdirektions-Sekretär.

Karl Frommhold, Oberpostdirektions-Sekretär.

Hermann Mayer, Oberpostdirektions-Sekretär.

Hermann Bundschuh, Oberpostdirektions-Sekretär.

Paul Pormann, Oberpostdirektions-Sekretär.

Karl König, Oberpostdirektions-Sekretär.

Georg Schott, Oberpostdirektions-Sekretär.

Ernst Martin, kommiss. Oberpostdirektions-Sekretär.

*) Die Thätigkeit des Post-Bauraths erstreckt sich außer auf den Oberpostdirektions-Bezirk Karlsruhe noch auf den Oberpostdirektions-Bezirk Konstanz, mithin auf das ganze Großherzogthum Baden und auf Hohenzollern. Sitz des Post-Bauraths ist Karlsruhe.

Bur Aushilfe im Bureaudienst:

1 Postsekretär des Postamts 1 Karlsruhe, 1 Postsekretär des Postamts 2 Karlsruhe (vgl. unten), 4 Bureauassistenten und 5 Hilfsarbeiter.

Rechnungsbabteilung:

1 Postsekretär des Postamts 1 Karlsruhe (vgl. unten), 1 Bureauassistent und 3 Hilfsarbeiter.

Bezirks-Rechnungsstelle für Postanweisungen:

1 Postsekretär des Postamts 2 Karlsruhe (vgl. unten), 2 Bureauassistenten und 2 Hilfsarbeiter.

Registratur und Amtsschriften-Buch:

1 Bureauassistent und 3 Hilfsarbeiter.

Kanzlei:

2 Kanzlisten und 5 Hilfschreiber, 4 Bureaudiener.

II. Oberpostkasse.

(Die selbe vermittelt den Zahlungsverkehr für sämtliche Post- und Telegraphenanstalten des Oberpostdirektions-Bezirks Karlsruhe.
Sitz: Karlsruhe.)

Vorsteher: Alois Schuler, Oberpostklassen-Rendant. ⊕3a.

Kassier der Oberpostkasse: Friedrich Schwarz, Oberpostklassen-Kassier. ⊕3b.

Buchhalter: Wilhelm Weinmann, Oberpostklassen-Buchhalter.

August Anderer, Oberpostklassen-Buchhalter.

Emil Grundies, Oberpostsekretär, pr. Oberpostklassen-Buchhalter. P.L.D.A.1.-P.R.D.

1 Unterbeamter.

III. Postämter I. Klasse und Bahn-Postämter.

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

1. Postamt Baden Nr. 1*

mit Zweigstelle: Baden Nr. 2.*

Vorsteher: Heinrich Obermüller, Postdirektor. ⊕3a.-
P.R.A.4.-S.E.Ö.3a.-M.W.R.3.-B.R.3.-
Oe.F.J.3.-S.W.3a.

Hof- und Staatshandbuch 1892.

Gedruckt 10. Februar 1892.

Kassier des Postamts: Erwin Fischer, Postkassier.

Oberpostsekretär: Karl Dürr.

Postsekretäre: Franz Kesting.

Karl Buscherbrück.

Alexander Knuth.

Otto Dilo.

Telegraphensekretär: Oskar Wilhelm. \oplus .

2 Obertelegraphenassistenten, 4 angestellte Postassistenten, 8 ständige Hilfsarbeiter (während der Badesaison außerdem 4 Hilfsarbeiter), 30 Unterbeamte.

2. Postamt Bruchsal Nr. 1*

mit Zweigstelle: Bruchsal Nr. 2.*

Vorsteher: Ludwig Löwer, Postdirektor. \oplus 3a.

Oberpostsekretär: Karl Bäth. \otimes . \ominus .

Postsekretäre: Wilhelm Helmle.

Edgar Meyer.

Johannes Bohrmann.

4 Oberpostassistenten, 2 Obertelegraphenassistenten, 4 angestellte Postassistenten, 7 Hilfsarbeiter, 25 Unterbeamte (außerdem 3 Hilfsunterbeamte).

3. Postamt Heidelberg Nr. 1

mit Zweigstellen: Heidelberg Nr. 2* und Heidelberg Nr. 3.

Vorsteher: Adolf Strauß, Postdirektor. \oplus 3a.-P.R.A.4.

Kassier des Postamts: Julius Wassmer, Postkassier.

Oberpostsekretäre: Anton Meyer.

Adolf Kraft.

Raimund Frhr. v. Hunoltstein.

Postsekretäre: Andreas Wiedmann.

Franz Mayer.

Adalbert Merk. \ominus .

Georg Pfreundschuh.

Johann Eichler.

Leonhard Ewald.

Martin Kreiter.

Adam Sonnenchein.

Hermann Robold.

Jakob Weber.

Otto Gehricke.

Rudolf Nestle.

Postsekretäre: Friedrich Ehrmann.

Johann Niede.

Leander Holzer.

2 Oberpostassistenten, 5 angestellte Postassistenten, 15 Hilfsarbeiter,
54 Unterbeamte (außerdem 4 Hilfsunterbeamte).

4. Postamt Karlsruhe Nr. 1.

Vorsteher: Oswald Bräuner, Postdirektor. \oplus 3a.- \ominus .-P.R.A.4.- \square 2w.-P.L.D.A.2.-P.R.D.

Kassier des Postamts: Julius Billmaier, Postkassier.
P.L.D.A.2.

Oberpostsekretäre: Ludwig Münch. \oplus .
Paul Haase.

Postsekretäre: Martin Joos, aushilfsweise bei der Ober-
postdirektion beschäftigt.

Georg Bachmann.

Ernst Hirsch.

Friedrich Seubert.

Arthur Gageur.

Johann Stecher.

Robert Klokov.

Anton Schill.

Dr. Karl Kempf.

Oskar Kieser. \oplus .-P.L.D.A.2.

Karl Weiland.

Hugo Traumüller.

Emil May, aushilfsweise bei der Ober-
postdirektion beschäftigt. *Joh Krome*

7 Postassistenten, 12 Hilfsarbeiter, 55 Unterbeamte (außerdem
6 Hilfsunterbeamte).

5. Postamt Karlsruhe Nr. 2*

mit Zweigstellen: Karlsruhe Nr. 3 und Karlsruhe-Mühlburg.

Vorsteher: Karl Döll, Postdirektor. \oplus 3b.- \ominus .

Kassier des Postamts: Gustav Rutsch, Postkassier.

Oberpostsekretäre: Karl Mock.

Karl Weigele. \oplus .-W.L.D.A.2.

Postsekretäre: Jakob Franz, aushilfsweise bei der Ober-
postdirektion beschäftigt.

Hermann Hörkens.

Postsekretäre: Karl Pfeil.
 Lorenz Willmann.
 Karl Friedrich Schönthaler.
 Karl Hennenberger, beim Zweig-Postamt
 in Karlsruhe-Mühlburg beschäftigt.
 Friedrich Heinrich Neuer.
 Franz Josef Lutz.
 Julius Ehrhardt.
 Johannes Wiedeke, aushilfsweise bei der
 Oberpostdirektion beschäftigt.
 Oswald Zott.
 Paul Spillhagen.
 Ferdinand Duffing.
 5 Oberpostassistenten, 6 angestellte Postassistenten, 11 Hilfsarbeiter,
 46 Unterbeamte.

6. Postamt Kehl.*

Vorsteher: Hermann Jäger, Postdirektor.
 Postsekretär: Christof Happel.

1 Oberpostassistent, 3 Hilfsarbeiter, 9 Unterbeamte (außerdem
 1 Hilfsunterbeamter).

7. Postamt Mannheim

mit Zweigstellen: Mannheim Nr. 3* und 4.*

Vorsteher: Ludwig Hermann Möller, Postdirektor.  3a.-
 .P.R. A.4.- 2w.-P.K.D.

Kassier des Postamts: Balthasar Leuthner, Postkassier.

Oberpostsekretäre: Xaver Blum.

Leonhard Krauß.

Fr. G. E. Rang.

Anton Halbig.

Postsekretäre: Josef Burkard.

Theodor Reja.

Emil Denzow. 

Heinrich Adolf Schmalealder. 

Friedrich Walter.

Gustav Seiterle, beim Postamt 4 beschäf-
 tigt. 

Karl Stein.

K. A. Brauer.

Hermann Schnarrenberger.

Ludwig Frank.

Joh. Ludwig Ficke.

Postsekretäre: Heinrich Brahe.

Karl Hoyer.

Oskar Fiedler.

Karl Huber.

Hugo Röser.

4 Oberpostassistenten, 8 angestellte Postassistenten, 19 Hilfsarbeiter,
79 Unterbeamte.

8. Bahnhof-Postamt Mannheim

mit Zweigstelle: Mannheim Nr. 2*.

(Dasselbe führt in der Reihenfolge der Bahnhof-Postämter des Reichs-
Postgebietes die Nummer 27.)

Es versieht den Postdienst auf den Eisenbahnstrecken:

Mannheim—Heidelberg—Neckargemünd—Eberbach—Würzburg.

Mannheim—Schwezingen—Karlsruhe,

Mannheim—Weinheim,

Neckargemünd—Zagstfeld—Heilbronn,

Mannheim—Weinheim—Heidelberg—Edingen.

Vorsteher: Gustav Jockers, Postdirektor.

Kassier des Postamts: Anton Keller, Postkassier.

Oberpostsekretäre: Karl Straub.

Heinrich Kriegbaum.

Heinrich Schrader.

Postsekretäre: Josef Bonderrech.

Philipp Wacker.

Gg. Dr. Eberle.

Karl Puske.

Albert Emert.

Anton Wilhelm.

Oswald Müllenbergh.

2 Oberpostassistenten, 7 angestellte Postassistenten, 18 Hilfsarbeiter,
52 Unterbeamte.

9. Postamt Pforzheim Nr. 1*

mit Zweigstelle: Pforzheim Nr. 2.

Vorsteher: Maximilian Koch, Postdirektor. ②3a.

Kassier des Postamts: Otto Dahringer, Postkassier.

Oberpostsekretäre: Hermann Maier. ②.

Hermann Klein.

Postsekretäre: Karl Bachmann.

Leopold Lehmann.

Thomas Kloß.

Richard Benroth.

Postsekretäre: Albert Fornaçon.

Paul Stroedel.

Karl Wolff.

Telegraphensekretäre: Ludwig Hepp. ~~W.~~

Franz Hermann Eschment. ~~W.-~~^{W.}

1 Obertelegraphenassistent, 4 angestellte Postassistenten, 2 Telegraphenassistenten, 17 Hilfsarbeiter, 39 Unterbeamte.

10. Postamt Rastatt.*

Vorsteher: Friedrich Honeck, Postdirektor.

Oberpostsekretär: Karl Stöckel.

Postsekretäre: Adolf Linde. P.R.D.

Gottfried Rheiner.

1 Oberpostassistent, 1 Obertelegraphenassistent, 2 angestellte Postassistenten, 3 Hilfsarbeiter, 18 Unterbeamte.

11. Postamt Weinheim.*

Vorsteher: Friedrich Koch, Postdirektor.

Postsekretär: Friedrich Mörschel.

1 Postassistent, 4 Hilfsarbeiter, 11 Unterbeamte.

IV. Telegraphenämter I. Klasse.

1. Telegraphenamt Karlsruhe.

Vorsteher: Georg Büz, Telegraphendirektor. ~~W.~~^{W.}-P.R.U.4.

Obertelegraphensekretäre: Emil Mauritius.

Telegraphensekretäre: Robert Höftsch.

Wendelin Fettscher. ~~W.-~~^{W.}_{L.G.3.}

Postsekretäre: Karl Sehrig.

Julius Habermehl.

Julius Kipphan.

Hermann Schubnell.

Wilhelm Stamm.

12 Obertelegraphenassistenten, 5 angestellte Telegraphenassistenten, 1 Telegraphenmechaniker, 18 Telegraphengehilfen, 11 Hilfsarbeiter, 10 Unterbeamte.

2. Telegraphenamt Mannheim.

Vorsteher: Georg Conradt, Telegraphendirektor.

Obertelegraphensekretäre: Wilhelm Spannhake. H.E.M.
Anton Schniggenberg. P.K.D.

Telegraphensekretäre: Johann Meyer.
Wilhelm Krause.
Otto Schulz.

Postsekretäre: Otto Walther.
Wilhelm Geßinger.
Richard Hoffmann.

12 Obertelegraphenassistenten, 13 angestellte Telegraphenassistenten,
9 Telegraphengehilfinnen, 33 Hilfsarbeiter, 14 Unterbeamte.

3. Telegraphenamt Heidelberg.

Vorsteher: Josef Klüpfel, kommiss. Telegraphendirektor.

Telegraphensekretär: Friedrich Wichtmann. 2w.

3 Obertelegraphenassistenten, 2 Telegraphenassistenten, 4 angestellte
Telegraphengehilfinnen, 5 Unterbeamte.

V. Postämter II. Klasse.

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Tele-
graphenanstalten).

1. Postamt Achern.*

Vorsteher: Franz Walz, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 3 Hilfsarbeiter, 7 Unterbeamte (außerdem
1 Hilfsunterbeamter).

2. Postamt Alpenweier.*

Vorsteher: Josef Habelsbäcker, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 3 Hilfsarbeiter, 8 Unterbeamte (außerdem
1 Hilfsunterbeamter).

3. Postamt Bretten.*

Vorsteher: Hermann Schweickert, Postmeister.

1 Oberpostassistent, 3 Hilfsarbeiter, 7 Unterbeamte.

4. Postamt Bühl.*

Vorsteher: Gustav Balbach, Postmeister.

2 angestellte Postassistenten, 3 Hilfsarbeiter, 10 Unterbeamte.

5. Postamt Durlach.*

Vorsteher: Karl Wissert, Postmeister. ♂3b.

1 Oberpostassistent, 1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 7 Unterbeamte (außerdem 1 Hilfsunterbeamter).

6. Postamt Eberbach.*

Vorsteher: Hermann Gut, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 10 Unterbeamte.

7. Postamt Ettringen.*

Vorsteher: Friedrich Moschberger, Postmeister. ♂3b.

1 Oberpostassistent, 2 Hilfsarbeiter, 9 Unterbeamte (außerdem 2 Hilfsunterbeamte).

8. Postamt Gernsbach.*

Vorsteher: Georg Bläß, Postmeister. ♂.

1 angestellter Postassistent, 3 Hilfsarbeiter, 7 Unterbeamte.

9. Postamt Hockenheim.*

Vorsteher: Ferdinand Bauer, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 1 Hilfsarbeiter, 4 Unterbeamte.

10. Postamt Mosbach.*

Vorsteher: Karl Gugelmeier, Postmeister.

1 Oberpostassistent, 1 Obertelegraphenassistent, 1 angestellter Postassistent,
2 Hilfsarbeiter, 10 Unterbeamte.

11. Postamt Schwetzingen.*

Vorsteher: Max Baur, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 5 Unterbeamte.

12. Postamt Tauberbischofsheim.*

Vorsteher: Adolf Ebner, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 8 Unterbeamte.

13. Postamt Wertheim.*

Vorsteher: Johann Schörlin, Postmeister.

2 angestellte Postassistenten, 3 Hilfsarbeiter, 12 Unterbeamte.

14. Postamt Wiesloch.*

Vorsteher: Heinrich Aneshänsel, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 1 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte.

VI. Postämter III. Klasse.

Die bestätigten Vorsteher führen die Amtsbezeichnung: „Postverwalter“.

a. Mit Großherzoglich Badischen Eisenbahndienststellen vereinigt:

- | | |
|---------------|--------------------|
| 1. Bronnbach, | 4. Steinsfurth, |
| 2. Rosenberg, | 5. Untereubigheim, |
| 3. Seckach, | 6. Wittighausen. |

b. Mit der Königlich Württembergischen Bahnenexpedition vereinigt:

Neudenau.

c. Nicht mit dem Bahndienste vereinigt:

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten)

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------|
| 1. Adelsheim 1,* | 15. Freudenberg,* |
| 2. Aglasterhausen,* | 16. Friedrichsfeld,* |
| 3. Bammenthal,* | 17. Gaggenau,* |
| 4. Billigheim,* | 18. Gemmingen,* |
| 5. Boxberg,* | 19. Gondelsheim,* |
| 6. Brötzingen (Amt Pforzheim),* | 20. Graben,* |
| 7. Buchen,* | 21. Griesbach* (während der |
| 8. Bühlertal,* | Badesaison vom 1. Juni |
| 9. Durmersheim,* | bis 1. Okt. jeden Jahres |
| 10. Eichtersheim,* | Postamt mit Telegraphen- |
| 11. Eppingen,* | betrieb; sonst Postagentur |
| 12. Ernstthal,* | mit Telegraphenbetrieb), |
| 13. Flehingen,* | 22. Grötzingen,* |
| 14. Forbach,* | 23. Großsachsen,* |
| | 24. Grünwinkel,* |

25. Hardheim,*
 26. Hafmersheim,*
 27. Heidelsheim,*
 28. Helmstadt,*
 29. Käfertal,*
 30. Kappelrodeck,*
 31. Königsbach,*
 32. Königshöfen,*
 33. Kork,*
 34. Krautheim,*
 35. Kuppenheim,*
 36. Ladenburg,*
 37. Langenbrücken,*
 38. Landa,*
 39. Leimen,*
 40. Lichtenau,*
 41. Lichtenthal,*
 42. Linkenheim,*
 43. Malsch (Amt Ettlingen),*
 44. Meckesheim,*
 45. Merchingen,*
 46. Mingolsheim,*
 47. Mudau,*
 48. Neckarau,*
 49. Neckarbischofsheim,*
 50. Neckarelz,*
 51. Neckargemünd,*
 52. Neufreistett,*
 53. Oberkirch,*
 54. Oberschefflenz,*
 55. Odenheim,*
 56. Oestringen,*
 57. Dos,*
 58. Oppenau,*
 59. Österburken,*
 60. Ottersweier,*
 61. Petersthal (Amt Oberkirch)*
 62. Philippssburg,*
 63. Rappenau,*
 64. Rauenberg (Amt Wiesloch),*
 65. Reilingen,*
 66. Renchen,*
 67. Rheinbischofsheim,*
 68. Rothenfels,*
 69. St. Ilgen-Sandhausen,*
 70. Schriesheim,*
 71. Sinsheim a. G.,*
 72. Steinbach (Amt Bühl),*
 73. Untergrombach,*
 74. Waghäuser,*
 75. Waibstadt,*
 76. Waldhof,*
 77. Walldorf,*
 78. Walldürn,*
 79. Weingarten (Amt Durach),*
 80. Weisenbach,*
 81. Weizenstein,*
 82. Wilferdingen,*
 83. Wimpfen* (auf heissischem Gebiet),
 84. Ziegelhausen.*

VII. Postagenturen.

a. Mit Großherzoglich Badischen Eisenbahndienststellen vereinigt:

- | | |
|-----------------------------|--------------|
| 1. Adelsheim 2 (Bahnhof), | 4. Eutingen, |
| 2. Asbach, | 5. Hamburg, |
| 3. Auerbach (Amt Moosbach), | 6. Hördern, |

- | | |
|------------------|---------------------------|
| 7. Hoffenheim, | 11. Unterbalbach, |
| 8. Mauer, | 12. Wiesloch 2 (Bahnhof), |
| 9. Maxau, | 13. Zuzenhausen. |
| 10. Schlierbach, | |

b. Nicht mit dem Bahndienste vereinigt:

(Die mit einem * bezeichneten Postagenturen sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

- | | |
|--|---|
| 1. Allerheiligen, Kloster,*
(nur im Sommer; während des Winters Posthilfsstelle), | 31. Diersheim,* |
| 2. Alsfeld,* | 32. Diettingen,* |
| 3. Altheim (Amt Buchen),* | 33. Distelhausen,* |
| 4. Altlußheim,* | 34. Dossenheim,* |
| 5. Altschweier,* | 35. Dürrren,* |
| 6. Affamstadt,* | 36. Edingen,* |
| 7. Au (Rhein),* | 37. Eggenstein,* |
| 8. Auenheim,* | 38. Eisenhal,* |
| 9. Babstadt,* | 39. Ellmendingen,* |
| 10. Baierthal (A. Wiesloch),* | 40. Elsenz,* |
| 11. Ballenberg,* | 41. Epfenbach,* |
| 12. Bargen,* | 42. Eppelheim,* |
| 13. Bauerbach,* | 43. Erzingen,* |
| 14. Bauschlott,* | 44. Eschelbach,* |
| 15. Beiertheim,* | 45. Eschelbronn,* |
| 16. Berghausen,* | 46. Fautenbach,* |
| 17. Berwangen,* | 47. Feudenheim,* |
| 18. Bietigheim,* | 48. Forchheim (Amt Ettlingen),* |
| 19. Binau,* | 49. Forst,* |
| 20. Blankenloch,* | 50. Freiersbach* (besteht nur während der Badesaison vom 1. Juni bis 30. Sept., sonst Posthilfsstelle), |
| 21. Bobstadt,* | 51. Friedrichsthal,* |
| 22. Bodersweier,* | 52. Gamshurst,* |
| 23. Bödigheim,* | 53. Gerchsheim,* |
| 24. Brechingen (A. Buchen),* | 54. Gerichtstetten,* |
| 25. Brühl,* | 55. Gerlachsheim,* |
| 26. Dallau,* | 56. Gochsheim,* |
| 27. Daßlanden,* | 57. Grombach,* |
| 28. Dertingen,* | 58. Großeichholzheim,* |
| 29. Diedelsheim,* | 59. Großrinderfeld,* |
| 30. Dielheim,* | |

60. Grünsfeld,*
 61. Grünwettersbach,*
 62. Hagsfeld,*
 63. Hainstadt,*
 64. Hambrücken,*
 65. Handschuhheim,*
 66. Heddesheim,*
 67. Heidelberg 4 (alt. Schloß
im Sommer),*
 68. Heiligkreuzsteinach,*
 69. Heinsheim,*
 70. Hemsbach (A. Weinheim),*
 71. Hettingen,*
 72. Hilsbach,*
 73. Hochhausen (Amt Tau-
berbischofsheim),*
 74. Höpfingen,*
 75. Hüffenhardt,*
 76. Hundheim,*
 77. Hüttenheim,*
 78. Iffezheim,*
 79. Ilvesheim,*
 80. Ispringen,*
 81. Ittlingen,*
 82. Jöhlingen,*
 83. Kappelwindorf,*
 84. Karlsdorf,*
 85. Ketsch,*
 86. Kieselbronn,*
 87. Kirchardt,*
 88. Kirchheim,*
 89. Kirrlach,*
 90. Kleineichholzheim,*
 91. Kleinsteimbach,
 92. Knielingen,*
 93. Königheim,*
 94. Kronau,*
 95. Külsheim,*
 96. Kürnbach,*
 97. Langensteinbach,*
 98. Laudenbach (Amt Wein-
heim),*
 99. Lauf,*
 100. Lautenbach (Rench-
thal),*
 101. Legelsburg,*
 102. Leopoldshafen,*
 103. Leutershausen,*
 104. Leutesheim,*
 105. Liedolsheim,*
 106. Ling,*
 107. Lohrbach,*
 108. Lügelsachsen,*
 109. Malsch (Amt Wiesloch),*
 110. Marlen,*
 111. Marxzell,*
 112. Memprechtshofen,*
 113. Menzingen,*
 114. Messelhausen,*
 115. Michelbach (A. Rastatt),*
 116. Michelfeld,*
 117. Mörsch,*
 118. Mondfeld,*
 119. Mühlbach (Amt Eppin-
gen),*
 120. Mühlhausen (A. Pforz-
heim),*
 121. Mühlhausen (Amt Wies-
loch),*
 122. Münzesheim,*
 123. Muggensturm,*
 124. Neckarburken,*
 125. Neckargerach,*
 126. Neckarhausen,*
 127. Neckarzimmern,*
 128. Neibsheim,*
 129. Neidenstein,*
 130. Neudorf,*
 131. Neulußheim,*
 132. Neunkirchen,*
 133. Neusäß,*
 134. Neuweier,*
 135. Niefen,*
 136. Nußbach (Renchthal),*

137. Rüssloch,*
 138. Oberachern,*
 139. Übergimpfen,*
 Überhausen(Amt Bruch-
 sal),*
 141. Oberöwisheim,*
 142. Oberhasbach,*
 143. Oberwittstadt,*
 144. Obrigheim,*
 145. Oensbach,*
 146. Oeschelbronn,*
 147. Detigheim,*
 148. Ötersheim,*
 149. Ottenhöfen,*
 150. Öttersdorf,*
 151. Plankstadt,*
 152. Plittersdorf,*
 153. Reicholzheim,*
 154. Reihen,*
 155. Rheinau (A. Schweiz.),*
 156. Rheinsheim(Amt Bruch-
 sal),*
 157. Richen,*
 158. Rintheim,*
 159. Rippberg,*
 160. Rittersbach,*
 161. Rohrbach (Amt Heidel-
 berg),*
 162. Roth (Amt Wiesloch),*
 163. Rüssheim,*
 164. Rüppurr,*
 165. St. Leon,*
 166. Sandhofen,*
 167. Sandweier,*
 168. Sasbach (Amt Achern),*
 169. Sasbachwalden,*
 170. Schillingstadt,*
 171. Schlierstadt,*
 172. Schlüchtern,*
 173. Schönau(A. Heidelbg.),*
 174. Schwarzach,*
 175. Schweigern,*
 176. Schweinberg,*
 177. Seckenheim,*
 178. Seebach(Amt Achern),*
 179. Sennfeld,*
 180. Siegelsbach,*
 181. Sindolsheim,*
 182. Singen (Amt Durlach),*
 183. Sinzheim(Amt Baden),*
 184. Söllingen(A. Durlach),*
 185. Spöck,*
 186. Stebbach,*
 187. Stein (Kocher),*
 188. Stein (Amt Bretten),*
 189. Steinmauern,*
 190. Stettfeld,*
 191. Stollhofen,*
 192. Strümpfelbrunn,*
 193. Sulzbach(A. Moßbach),*
 194. Sulzfeld,*
 195. Deutschneureuth,*
 196. Tiefenbach,*
 197. Tiefenbronn,*
 198. Ubstadt,*
 199. Ulmissigheim,*
 200. Ulm (Amt Oberkirch),*
 201. Unteröwisheim,*
 202. Unterjüpf,*
 203. Unterjwarzach,*
 204. Urloffen,*
 205. Wagshurst,*
 206. Waldangelloch,*
 207. Waldhausen,*
 208. Waldbimmersbach,*
 209. Wallstadt,*
 210. Weiher(Amt Bruchsal),*
 211. Weiler (A. Sinsheim),*
 212. Wenkheim,*
 213. Werbach,*
 214. Wieblingen,*
 215. Wiefenthal,*
 216. Willstätt,*
 217. Wöschbach,

- | | |
|---------------------|--------------------------|
| 218. Wössingen,* | 222. Zimmern (A. Tauber- |
| 219. Wollenberg,* | bischöfshheim),* |
| 220. Zaisenhäusen,* | 223. Zwingenberg.* |
| 221. Zeuthern, | |

VIII. Posthilfstellen.

(Die mit * bezeichneten Posthilfstellen sind zugleich Telegraphenhilfstellen.)

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------|
| 1. Adelshofen, | 33. Bilfingen, |
| 2. Adersbach, | 34. Bischofweier, |
| 3. Aeckerle, | 35. Blaubronn, |
| 4. Affenthal, | 36. Bockshaft, |
| 5. Alm, | 37. Bofsheim, |
| 6. Altenbach, | 38. Botteneau, |
| 7. Altneudorf,* | 39. Boxthal,* |
| 8. Altwiesloch,* | 40. Brandmatt, |
| 9. Altwindeck,* | 41. Brehmen, |
| 10. Angelthürn, | 42. Breitenbronn, |
| 11. Antogast,* | 43. Breithurst, |
| 12. Armenhöfen, | 44. Brunnacker, |
| 13. Aspich, | 45. Bruchhausen (A. Ettlingen), |
| 14. Aspichhof, | 46. Brunnthal, |
| 15. Au bei Lauf, | 47. Buch am Ahorn, |
| 16. Au im Murgthal, | 48. Buchhof (A. Moßbach), |
| 17. Aue, | 49. Buchwald (A. Achern), |
| 18. Auerbach (A. Durlach), | 50. Büchelbach, |
| 19. Badenscheuern, | 51. Büchenau, |
| 20. Bahnhüren, | 52. Büchenbronn, |
| 21. Balg, | 53. Büchig (A. Bretten), |
| 22. Balsbach, | 54. Büchig (A. Karlsruhe), |
| 23. Balzfeld, | 55. Bulach, |
| 24. Balzhofen, | 56. Burbach, |
| 25. Beckstein, | 57. Busenbach, |
| 26. Bermersbach (A. Rastatt), | 58. Butschbach, |
| 27. Bernhardshöfen, | 59. Dainbach, |
| 28. Berolzheim, | 60. Daisbach, |
| 29. Bestenbach, | 61. Darmsbach, |
| 30. Bestenheid, | 62. Daudenzell, |
| 31. Bettingen,* | 63. Denni, |
| 32. Viberach (A. Bühl), | |

64. Diedesheim,
 65. Dienstadt,
 66. Dietenhan,
 67. Dietenhäusen,
 68. Dilsberg,
 69. Dilsbergerhof,
 70. Dilsberger Neuhof,
 71. Dittigheim,
 72. Dittwar,
 73. Dörfel,
 74. Dörlesberg,
 75. Döttelbach,
 76. Dornberg,
 77. Dürrenbüchig,
 78. Dürri,
 79. Dumbach,
 80. Ebenheid,
 81. Eberstadt,
 82. Eberstein (A. Rastatt),
 83. Ebersteinburg,
 84. Eckartsweier,
 85. Edelfrauengrab,*
 86. Ehrstädt,
 87. Eichel,
 88. Eichelberg,
 89. Eiersheim,
 90. Einbach,
 91. Einsiedelhof,
 92. Eislingen,
 93. Eiterbach,
 94. Elchesheim,
 95. Epplingen,
 96. Erfeld,*
 97. Erlach,
 98. Erlenbach,
 99. Ettlingenweier,
 100. Ezenroth,
 101. Fahrenbach,
 102. Flinsbach,
 103. Förch,
 104. Frauenalb,
 105. Freiolsheim,
 106. Fürschenbach,
 107. Gaiberg,
 108. Gaimühle,
 109. Gaisbach,
 110. Gallenbach,
 111. Gauangeloch,
 112. Gausbach,*
 113. Gebersberg,
 114. Geroldsau,
 115. Gerolzahn,
 116. Gieringerloch,
 117. Giffigheim,
 118. Glashofen,
 119. Göbrichen,
 120. Gölshausen,
 121. Gözingen,
 122. Goldscheuer,*
 123. Gommersdorf,
 124. Gottersdorf,
 125. Grauelsbaum,
 126. Gressern,*
 127. Grenzhof,
 128. Grimmershof,
 129. Grimmerswald,
 130. Großer Dollen,
 131. Großweier,
 132. Grünenwörth,*
 133. Grünsfeldhausen,
 134. Gucken,
 135. Gunzenbach,
 136. Guttenbach,
 137. Haaberg,
 138. Haag,
 139. Haft,
 140. Hagenbach,
 141. Hagenbrück,
 142. Halberstung,
 143. Hamberg,
 144. Haslach (A. Oberkirch),
 145. Hasselbach,
 146. Hassenweier,
 147. Haueneberstein,

148. Häusgereuth,
 149. Heckfeld,
 150. Heidenbach,
 151. Heidersbach,
 152. Heiligkreuz,
 153. Helmhof (bad.u.hessisch),
 154. Helmlingen,
 155. Helmsheim,
 156. Hemsbach (A. Adelsheim),
 157. Herbolzheim (A. Mosbach),
 158. Hergenstadt,
 159. Herrengut,
 160. Herrenwies,*
 161. Herzthal,
 162. Hesselbach (A. Oberkirch),
 163. Hesselbach (A. Achern),
 164. Hesselhurst,
 165. Hettigenbeuern,
 166. Hildmannsfeld,
 167. Hilpertshausen,*
 168. Hilsen (Gem. Gaisbach),
 169. Hilsen (Gem. Haslach),
 170. Hilsenhain,
 171. Hinterfreiersbach,
 172. Hirschlanden,
 173. Hirzig,
 174. Hochhausen (Amt Mosbach),
 175. Hochstetten (Amt Karlsruhe),*
 176. Höfe,
 177. Höhfeld,
 178. Hof (Amt Bühl),
 179. Hoffstetten,
 180. Hohbaum,
 181. Hohbühl,*
 182. Hohenachsen,
 183. Hohenstadt (hessisch),
 184. Hohenstadt (A. Adelsheim),
185. Hohenwarth,
 186. Hohenwettersbach,
 187. Hollerbach,
 188. Holzhausen (A. Kehl),
 189. Honau,
 190. Hornbach,
 191. Hornenberg,
 192. Horrenbach,
 193. Horrenberg,
 194. Hub,
 195. Hubacker,
 196. Hubeneck,
 197. Hubersloch,
 198. Huchenfeld,
 199. Hügelsheim,
 200. Hüngheim,
 201. Hundsbach,
 202. Hundseck,*
 203. Ibach,
 204. Igelsbach,
 205. Illenthal,
 206. Illingen,
 207. Ilmspan,
 208. Impfingen,
 209. Ittersbach,
 210. Juböhe (hessisch),
 211. Kälbertshausen,
 212. Käier,
 213. Kaltenbrunn,
 214. Kartung,
 215. Katzenthal,
 216. Kembach,
 217. Kittersburg,
 218. Kleiner Dollen,
 219. Klepsau,
 220. Kloster Lobenfeld,
 221. Korb,
 222. Krenshain,
 223. Krumbach,
 224. Küßbrunn,
 225. Kupprichhausen,
 226. Kutt,

227. Längenberg,
 228. Lampenhain,
 229. Landshausen,
 230. Langenalb,
 231. Langenbrand,*
 232. Langenelz,
 233. Langenzell,
 234. Laudenberg,
 235. Lauenbach,
 236. Lautenbach (A. Rastatt),
 237. Lautenbächle,
 238. Lehninghen,
 239. Leibenstadt,
 240. Leiberstung,
 241. Lengenrieden,
 242. Liehenbach,
 243. Lierbach, Wasserfall= hotel,*(nur im Sommer),
 244. Lierbachthal, Taube,*
 245. Limbach,
 246. Lindach,
 247. Lindelbach,
 248. Lobenfeld,
 249. Lochwald,
 250. Löcherberg,
 251. Maisach,
 252. Maisbach,
 253. Maisenbühl,
 254. Maischbach,
 255. Maischenberg,
 256. Marbach,
 257. Michelbach (Amt Eber= bach),
 258. Mistgraben,
 259. Mittelmutschelbach,
 260. Mittelschafflenz,*
 261. Mönchzell,
 262. Mörfchenhardt,
 263. Mörtelstein,
 264. Mösbach,
 265. Moos (A. Bühl),
- Gedruckt 11. Februar 1892.

306. Obergrombach,
 307. Oberlauda,
 308. Oberlaudenbach
 (*heissisch*),
 309. Obermutschelbach,
 310. Oberndorf (*A. Rastatt*),
 311. Oberndorf (*A. Tauber-
 bischofsheim*),
 312. Oberneudorf,
 313. Oberscheidenthal,
 314. Oberbülpf,
 315. Oberichwarzach,
 316. Oberstaufenberg,
 317. Obertsroth,*
 318. Oberwasser,
 319. Oberweier (*A. Bühl*),
 320. Oberweier (*Amt Ett-
 lingen*),
 321. Oberweier (*A. Rastatt*),
 322. Oberwittighausen,
 323. Ochsenbach,
 324. Odelshofen,*
 325. Dödengesäß,
 326. Dödsbach,
 327. Dösschenau,
 328. Ottenau,*
 329. Paimar,
 330. Palmbach,
 331. Petersthal (*A. Heidlsbg.*),
 332. Pfaffenroth,
 333. Plättig,*
 334. Pleutersbach,
 335. Poppenhausen,
 336. Pülftringen,
 337. Querbach,
 338. Rainbach,
 339. Ramsbach,
 340. Rauenberg (*Amt Wert-
 heim*),
 341. Rautenthal,
 342. Raumünzach,
 343. Reichartshausen,
 344. Reichenbach (*Amt Ett-
 lingen*),*
 345. Reichenbuch,
 346. Reichenthal,
 347. Reiersbach,
 348. Reilshausen,
 349. Reinhardtsachsen,
 350. Reisenbach,
 351. Rettigheim,
 352. Rheinau (*A. Rastatt*),
 353. Rheinhaugen,
 354. Riegel (*A. Bühl*),
 355. Ringelbach,
 356. Rintlingen,
 357. Rinschheim,
 358. Ruppenweier,
 359. Ritschweier,
 360. Rittenweier,
 361. Rittersbach (*A. Bühl*),
 362. Röbern,
 363. Röckenau,
 364. Rohrbach (*A. Eppingen*),
 365. Rohrbach (*A. Sinsheim*),
 366. Rohrhof (*A. Schwei-
 ingen*),
 367. Rothenberg (*A. Wies-
 loch*),
 368. Rücken,
 369. Rüdenthal,
 370. Rüstenbach,
 371. Rütschdorf,
 372. Ruith,
 373. Rumpfen,
 374. Sachsenfur,
 375. Sachsenhausen,
 376. Sand (*A. Bühl*),*
 377. Sand (*A. Kehl*),
 378. Sasbachried,
 379. Sattelbach,
 380. Schaarhof,
 381. Schatthausen,
 382. Schellbronn,

383. Scheringen,
 384. Scherzheim,*
 385. Scheuern (b. Gernsbach),
 386. Schielberg,
 387. Schiftung,
 388. Schloßau,
 389. Schluttenbach,
 390. Schneckenbach,
 391. Schöllbronn,
 392. Schönbrunn, Ober- (A. Eberbach),
 393. Schönbüch,
 394. Schönfeld (A. Tauber-
bischofsheim),
 395. Schollbrunn,
 396. Schollhof,
 397. Schwabenheimerhof,
 398. Schwabhausen,
 399. Schwanheim,
 400. Schwarzenbrunn,
 401. Schwarzwiesen,
 402. Schwend,
 403. Selbach,
 404. Sendelbach,
 405. Sickingen,
 406. Simmersbach,
 407. Söllingen (A. Rastatt),
 408. Sohlberg,
 409. Sonderrieth,
 410. Speckbach,
 411. Spessart,
 412. Spielberg,
 413. Sprenthal,
 414. Stadelhöfen,
 415. Stafforth,
 416. Staufenberg (Amt Ra-
statt),*
 417. Steckenhalt,
 418. Steinbach (A. Buchen),
 419. Steinbach (A. Wert-
heim),*
 420. Steinegg,
421. Steinenbächle,
 422. Steinfurt,
 423. Steinflingen,
 424. Strafenheim,
 425. Stürzenhardt,
 426. Stupferich,
 427. Sulzbach, Bad,
 428. Sulzbach (A. Ettringen),
 429. Sulzbach (A. Rastatt),
 430. Sulzbach (A. Weinheim),
 431. Sundheim,*
 432. Thairnbach,
 433. Thiergarten (A. Baden),
 434. Thiergarten (A. Ober-
fisch),
 435. Treschklingen,
 436. Trienz,
 437. Uiffingen,
 438. Umweg,
 439. Unteralemühl,
 440. Unterberg,
 441. Unterdielbach,
 442. Untergimpert,
 443. Unterhof,
 444. Unterkeßach,
 445. Untermutschelsbach,
 446. Unterneudorf,
 447. Unterschefflenz,*
 448. Unterscheidenthal,
 449. Unterschönbrunn,
 450. Unterwasser,
 451. Unterwittstadt,
 452. Unzhurst,
 453. Urphar,
 454. Urjenbach,
 455. Barnhalt,
 456. Wiltchband,
 457. Wimbach,
 458. Wockenroth,
 459. Wölfersbach,
 460. Wollmersdorf,
 461. Worderheubach,

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| 462. Bormberg, | 487. Wilde Renn, |
| 463. Wagenschwend, | 488. Wilhelmsfeld, |
| 464. Waldauerbach, | 489. Winden, |
| 465. Waldhausen, | 490. Windischbuch, |
| 466. Waldhülsbach, | 491. Winkel, |
| 467. Waldhausenbach, | 492. Winterbach, |
| 468. Waldmatt, | 493. Wintersdorf, |
| 469. Waldmühlbach, | 494. Winzenhofen, |
| 470. Waldprechtsweier, | 495. Wölchingen, |
| 471. Waldstetten, | 496. Wolfsartsweier, |
| 472. Waldulm, | 497. Wolfersbach, |
| 473. Walzfeld, | 498. Wolfshag, |
| 474. Weier, | 499. Wolfsbrunnen,* |
| 475. Weiferstetten, | 500. Wünschmichelbach, |
| 476. Weiler (A. Pforzheim), | 501. Würm, |
| 477. Weingarten (Amt Ober- | 502. Würmersheim, |
| firch), | 503. Nburg, |
| 478. Weisbach, | 504. Zell (A. Bühl), |
| 479. Weisenbachfabrik,* | 505. Ziegelhütte (bei Neckar- |
| 480. Weitening, | gemünd), |
| 481. Welshneureuth, | 506. Zierolshofen, |
| 482. Wemmershof, | 507. Zimmerhof, |
| 483. Werbachhausen,* | 508. Zimmern (Amt Adels- |
| 484. Wessenthal, | heim), |
| 485. Wettersdorf, | 509. Zimmern (Amt Offen- |
| 486. Wiesenbach (A. Heidel- | burg), |
| berg), | 510. Zufenhofen. |

Hiernach bestehen im Oberpostdirektions-Bezirke Karlsruhe:

- 10 Postämter I. Klasse,
- 1 Bahn-Postamt,
- 3 Telegraphenämter I. Klasse,
- 14 Postämter II. Klasse,
- 91 Postämter III. Klasse,
- 236 Postagenturen,
- 510 Posthilfsstellen,

Zusammen 865 Verkehrsanstalten.

B. Oberpostdirektions-Bezirk Konstanz.

I. Oberpostdirektion.

(Sitz Konstanz.)

Vorsteher: Friedrich Eckardt, Oberpostdirektor, Geheimer Oberpostrath. 2b.m.E.-P.R.A.3.m.d.Schl.-P.R.2.-H.E.R.2.-W.R.2.-Rm.R.2b.

Räthe*): Hugo Bingel, Oberpostrath. 3a.-P.R.A.4.
Ernst Umbreit, Postrath.

Rechtsbeistand: Johann Knörzer, Staatsanwalt am Landgericht. S. v.

Postinspektoren: Karl Knitter. P.L.D.A.2.
Karl Garthe.

Telegrapheninspektor: Ernst Kederer. P.L.D.A.2.-Siam.R.3.

Bureaubeamte I. Kl.: Wilhelm Neff, Rechnungsrath.
Lorenz Saile, Oberpostdirektions-Sekretär.

Karl Thien, Oberpostdirektions-Sekretär.

Wilhelm Frettlöh, Oberpostdirektions-Sekretär. 2.-P.L.D.A.2.

Wilhelm Kientopf, Oberpostdirektions-Sekretär.

Hermann Ladwig, Oberpostdirektions-Sekretär.

Alfred Hirth, Oberpostdirektions-Sekretär.

Franz Cullmann, Oberpostdirektions-Sekretär.

Peter Drenckhahn, kommiss. Oberpostdirektions-Sekretär.

6 Bureaubeamte II. Kl. (Bureauassistenten), 1 Kanzlist, 1 Telegraphenmechaniker, 16 Hilfsarbeiter, 3 Unterbeamte, 2 Posthilfsboten.

*) Der Post-Baurath für den Oberpostdirektions-Bezirk Konstanz hat seinen Wohnsitz in Karlsruhe. Vergl.: Räthe der Oberpostdirektion Karlsruhe.

II. Oberpostkasse.

(Dieselbe vermittelt den Zahlungsverkehr für sämtliche Post- und Telegraphenanstalten des Oberpostdirektions-Bezirks Konstanz.)
(Sitz: Konstanz.)

Vorsteher: Ludwig Kraž, Oberpostkassen-Rendant.
Max Wielandt, Oberpostkassen-Kassier.
Buchhalter: Karl Göppert, Oberpostkassen-Buchhalter.
Karl Beyhl, Oberpostkassen-Buchhalter.

III. Postämter I. Klasse und Bahn-Postämter.

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

1. Postamt Donaueschingen.*

Vorsteher: Adam Kling, Postdirektor. 3a.
Postsekretär: Hermann Müller.
2 Obertelegraphenassistenten, 1 Telegraphenassistent, 3 Hilfsarbeiter,
10 Unterbeamte.

2. Postamt Freiburg.*

Vorsteher: Gustav Salzmann, Postdirektor. 3a.-P.R.A.4.
Kassier des Postamts: Ludwig Link, Postkassier.
Oberpostsekretäre: Wilhelm Pfalzgraf.
Wilhelm Biel.
Christian Plambach.
Postsekretäre: Leopold Sieffer.
Rudolf Siefert.
Ernst Schleicher.
Theodor Lammert.
Ludwig Thoma.
Adolf Bastian.
Karl Ströck.
Ottmar Schönle.
Dr. Friedrich Hößlin.
Georg Zimmermann.
Wilhelm Sevin.
Hugo Mauck.

1 Oberpostassistent, 7 angestellte Postassistenten, 1 Telegraphenassistent,
12 Hilfsarbeiter, 74 Unterbeamte.

3. Postamt Konstanz.

Vorsteher: Hermann Mayer, Postdirektor.

Oberpostsekretäre: Adolf Hildebrand.

Hermann Dopleb.

Postsekretäre: Andreas Pfaff.

Franz Bleines. 1.A.G.3.

Wilhelm Hofmann.

Karl Dietrich.

Hugo Schlegel.

Walter Vorbeer.

2 Oberpostassistenten, 2 angestellte Postassistenten, 11 Hilfsarbeiter,
27 Unterbeamte.

4. Bahn-Postamt Konstanz.

(Dasselbe führt in der Reihenfolge der Bahn-Postämter des
Reichs-Postgebietes die Nummer 28.)

Es versieht den Postdienst auf den Eisenbahnstrecken:

Konstanz—Schaffhausen—Waldbshut—Basel—Zell (Wiesenthal),

Singen—Billingen—Offenburg,

Radolfzell—Sigmaringen.

Vorsteher: Otto Stößer, Postdirektor. ⊕3a.-P.R.A.4.-
P.R.3.-B.V.

Oberpostsekretär: Friedrich Diez.

Postsekretäre: Otto Faulhaber. ⊕
Heinrich Elfering. ⊕

August Hohlweg.

Josef Fuchs.

Adolf Habermann.

Leo Ganz.

3 Oberpostassistenten, 4 angestellte Postassistenten, 1 Hilfsarbeiter,
17 Unterbeamte.

5. Postamt Lahr.*

Vorsteher: Karl Schick, Postdirektor. ⊕3a.

Postsekretäre: Ludwig Münz.

Adalbert Ott.

Albert Fuchs.

1 Oberpostassistent, 1 angestellter Postassistent, 4 Hilfsarbeiter,
17 Unterbeamte.

6. Postamt Lörrach.*

Vorsteher: Hermann Harrer, Postdirektor.

Postsekretäre: Wilhelm Kraus.

Hermann Lauer.

2 Oberpostassistenten, 1 Obertelegraphenassistent, 1 Postassistent,
3 Hilfsarbeiter, 10 Unterbeamte.

7. Postamt Offenburg.*

Vorsteher: Wilhelm Malzacher, Postdirektor. $\oplus 3a.$

Oberpostsekretär: Jakob Fischer. P.L.D.A.2.

Obertelegraphensekretär: Adolf Bergner. $\blacksquare 2.$

Postsekretäre: Wilhelm Hubert.

Adolf Mahlbacher.

Ignaz Haag.

1 Oberpostassistent, 4 Obertelegraphenassistenten, 5 angestellte Postassistenten, 4 Hilfsarbeiter, 5 Telegraphengehilfinnen, 22 Unterbeamte.

8. Postamt Billingen.*

Vorsteher: Ludwig Rieger, Postdirektor.

Postsekretär: Heinrich Hartmann.

1 Oberpostassistent, 1 angestellter Postassistent, 3 Hilfsarbeiter,
11 Unterbeamte.

9. Postamt Waldshut.*

Vorsteher: Franz Donsbach, Postdirektor. $\oplus 3a.-\otimes.-\blacksquare.$

Postsekretäre: Friedrich Wagner.

Karl Rädle.

2 Obertelegraphenassistenten, 3 Hilfsarbeiter, 13 Unterbeamte.

IV. Telegraphenämter I. Klasse.

1. Telegraphenamt Freiburg.

Vorsteher: Karl Krüger, Telegraphendirektor.

Postsekretäre: Friedrich Huhle.

Hermann Fischer.

1 Obertelegraphenassistent, 6 Post- bezw. Telegraphenassistenten,
1 Hilfsarbeiter, 8 Telegraphengehilfinnen, 6 Unterbeamte.

2. Telegraphenamt Konstanz.

Vorsteher: Ludwig Taatz, Telegraphendirektor. P.D.A.3.-P.

Krönungsmed. a. Bande.-Rm.K.3a.

Telegraphensekretär: Hermann Bingel.

6 Obertelegraphenassistenten, 3 Post- bezw. Telegraphenassistenten,
3 Hilfsarbeiter, 3 Telegraphengehilfinnen, 4 Unterbeamte.

V. Postämter II. Klasse.

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-
Telegraphenanstalten.)

1. Postamt Dinglingen.*

Vorsteher: Johann Münnich, Postmeister.

1 Oberpostassistent, 2 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte.

2. Postamt Emmendingen.*

Vorsteher: Hubert Schuhmacher, Postmeister.

1 Oberpostassistent, 2 Hilfsarbeiter, 10 Unterbeamte.

3. Postamt Engen.*

Vorsteher: Alois Fürst, Postmeister.

1 Oberpostassistent, 1 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte.

4. Postamt Turtwangen.*

Vorsteher: Wilhelm Auerbach, Postmeister.

1 Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 8 Unterbeamte.

5. Postamt Meßkirch.*

Vorsteher: Philipp Reiff, Postmeister.

1 Oberpostassistent, 2 Hilfsarbeiter, 13 Unterbeamte.

6. Postamt Müllheim.*

Vorsteher: Josef Faller, Postmeister.

1 Oberpostassistent, 3 Hilfsarbeiter, 8 Unterbeamte.

7. Postamt Neustadt.*

Vorsteher: Heinrich Schott, Postmeister.

1 Oberpostassistent, 2 Hilfsarbeiter, 13 Unterbeamte.

8. Postamt Radolfzell.*

Vorsteher: Otto Brehm, Postmeister. (X.-LG2.-M).
1 Oberpostassistent, 2 Hilfsarbeiter, 9 Unterbeamte.

9. Postamt Säckingen.*

Vorsteher: Karl Saar, Postmeister.
1 Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 5 Unterbeamte.

10. Postamt Schopfheim.*

Vorsteher: Josef Fischer, Postmeister.
1 Oberpostassistent, 2 Hilfsarbeiter, 5 Unterbeamte.

11. Postamt Stockach.*

Vorsteher: Otto Rüble, Postmeister.
1 Oberpostassistent, 1 Postassistent, 1 Hilfsarbeiter, 5 Unterbeamte.

12. Postamt Triberg.*

Vorsteher: Aemilian Curta, Postmeister.
2 Postassistenten, 1 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte.

13. Postamt Neberlingen.*

Vorsteher: Ludwig Bader, Postmeister.
1 Oberpostassistent, 2 Hilfsarbeiter, 9 Unterbeamte.

14. Postamt Waldkirch.*

Vorsteher: Wilhelm Eberhard, Postmeister.
1 Oberpostassistent, 2 Hilfsarbeiter, 10 Unterbeamte.

VI. Postämter III. Klasse.

Die bestätigten Vorsteher führen die Amtsbezeichnung: „Postverwalter“.

a. Mit Eisenbahndienststellen vereinigt:
Kleinlaufenburg.

b. Nicht mit dem Bahndienste vereinigt:

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

- | | |
|--------------------------|------------------------------|
| 1. Albbach,* | 39. Kirchzarten,* |
| 2. Altbreisach,* | 40. Königsfeld,* |
| 3. Arlen-Nielaingen,* | 41. Krozingen,* |
| 4. Badenweiler,* | 42. Lenzkirch,* |
| 5. Bernau,* | 43. Leopoldshöhe,* |
| 6. Biberach,* | 44. Löfingen,* |
| 7. Birkendorf,* | 45. Markdorf,* |
| 8. Bonndorf,* | 46. Meersburg,* |
| 9. Brennet,* | 47. Murg,* |
| 10. Burlheim,* | 48. Dehnungen,* |
| 11. Denzlingen,* | 49. Döschweier,* |
| 12. Dürrheim,* | 50. Pfullendorf,* |
| 13. Efringen — Kirchen,* | 51. Randegg,* |
| 14. Eichtetten,* | 52. Rheinfelden,* |
| 15. Elzach,* | 53. Riegel,* |
| 16. Endingen,* | 54. Rippoldsau,* |
| 17. Ettenheim,* | 55. Salem,* |
| 18. Fahrnau,* | 56. St. Blasien,* |
| 19. Friesenheim,* | 57. St. Georgen (Schwzw.),* |
| 20. Gailingen,* | 58. Schallstadt,* |
| 21. Geisingen,* | 59. Schiltach,* |
| 22. Gengenbach,* | 60. Schliengen,* |
| 23. Gottmadingen,* | 61. Schluchsee,* |
| 24. Griesen,* | 62. Schönau (Wiesenthal),* |
| 25. Haagen,* | 63. Schönwald,* |
| 26. Haslach,* | 64. Schonach,* |
| 27. Hausach,* | 65. Singen,* |
| 28. Heiligenberg,* | 66. Staufen,* |
| 29. Heitersheim,* | 67. Steinen,* |
| 30. Herbolzheim,* | 68. Stetten a. f. Markt,* |
| 31. Hornberg,* | 69. Stetten (Amt Lörrach),* |
| 32. Hüfingen,* | 70. Stühlingen,* |
| 33. Jästetten,* | 71. Sulzburg,* |
| 34. Ihringen,* | 72. Thengen,* |
| 35. Immendingen,* | 73. Thiengen (A. Waldshut),* |
| 36. Kandern,* | 74. Titisee,* |
| 37. Kenzingen,* | 75. Todtnau,* |
| 38. Kippenheim,* | 76. Todtnau,* |

77. Böhrenbach,* 81. Wyhlen,*
 78. Wehr,* 82. Zell (Harmersbach),*
 79. Weizen,* 83. Zell (Wiesenthal).*
80. Wolfach,*

VII. Postagenturen.

a. Mit Eisenbahndienststellen vereinigt:

- | | |
|-------------------|-----------------------------|
| 1. Bellingen, | 15. Neuenburg, |
| 2. Buchholz, | 16. Döslingen, |
| 3. Buggingen, | 17. Ortenberg, |
| 4. Eimeldingen, | 18. Peterzell, |
| 5. Grüningen, | 19. Rheinweiler, |
| 6. Gutmadingen, | 20. Rieckelshausen, |
| 7. Hugstetten, | 21. Ringsheim, |
| 8. Istein, | 22. St. Georgen (Breisgau), |
| 9. Kleinkems, | 23. Schönberg, |
| 10. Mengen, | 24. Sentenhart, |
| 11. Marbach, | 25. Stahringen, |
| 12. Markelfingen, | 26. Steinach, |
| 13. Maulburg, | 27. Wahlwies, |
| 14. Neudingen, | 28. Windischläng. |

b. Nicht mit dem Bahndienste vereinigt:

(Die mit einem * bezeichneten Postagenturen sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten)

- | | |
|--|------------------------------------|
| 1. Aach (A. Engen),* | 15. Beuggen,* |
| 2. Aach-Linz,* | 16. Binningen,* |
| 3. Aafen,* | 17. Binzen,* |
| 4. Albert-Haueustein,* | 18. Bleichheim,* |
| 5. Alldensbach,* | 19. Blumberg (A. Donauschlingen),* |
| 6. Altdorf (A. Ettenheim),* | 20. Blumenfeld,* |
| 7. Altenheim,* | 21. Bodman (A. Stockach),* |
| 8. Altglashtütte (Amt Neu-
stadt),* | 22. Bözingen,* |
| 9. Altsimonswald,* | 23. Böhlingen,* |
| 10. Auggen,* | 24. Bräunlingen,* |
| 11. Aufingen, | 25. Breitnau,* |
| 12. Bahlingen,* | 26. Brombach,* |
| 13. Bamholz,* | 27. Buchenbach,* |
| 14. Bermatingen,* | 28. Büsinghen, |

29. Deggendorf,*
 30. Diersburg,*
 31. Dingelsdorf,*
 32. Döggingen,*
 33. Dogern,*
 34. Dundenheim,*
 35. Durbach,*
 36. Eberlingen,*
 37. Ebnet (A. Freiburg),*
 38. Ebringen,*
 39. Ehrenstetten,*
 40. Eigeltingen,*
 41. Eisenbach,*
 42. Emmingen ab Egg,*
 43. Erzingen,*
 44. Ewattingen,*
 45. Falkau,*
 46. Falkensteig,*
 47. Feldberg (Schwarzw.),*
 48. Forchheim,*
 49. Frickingen,*
 50. Friedenweiler,*
 51. Fützen,*
 52. Gersbach,*
 53. Gögglingen,*
 54. Görwihl,*
 55. Gottenheim,*
 56. Grafenhausen (A. Bonndorf),*
 57. Grafenhausen (A. Ettenheim),*
 58. Grenzach,*
 59. Grimmelshofen,*
 60. Gundelwangen,*
 61. Günterthal,*
 62. Gütenbach,*
 63. Gutach (A. Wolfach),*
 64. Gutenstein,*
 65. Hagnau (Bodensee),*
 66. Haltingen,*
 67. Hammereisenbach,*
 68. Hasel,*
 69. Hattingen,*
 70. Hausen-Raitbach,*
 71. Hemmenhofen,*
 72. Herdwangen,*
 73. Herrischried,*
 74. Herthen,*
 75. Hilzingen,*
 76. Hinterzarten,*
 77. Höchen schwand,*
 78. Höllsteig,*
 79. Hohenthengen,*
 80. Horheim,*
 81. Horn,*
 82. Hottingen (Amt Säckingen),*
 83. Ichenheim,*
 84. Jechtingen,*
 85. Immeneich,*
 86. Immendingen,*
 87. Ittendorf,*
 88. Kadelburg,*
 89. Kappel (Schwarzw.),*
 90. Kappel (A. Ettenheim),*
 91. Kirchhofen,*
 92. Körndringen,*
 93. Königshaffhausen,*
 94. Krumbach (Amt Meßkirch),*
 95. Kürzell,*
 96. Lehnen,*
 97. Leipferdingen,*
 98. Liel,*
 99. Liptingen,*
 100. Ludwigshafen,*
 101. Malberg,*
 102. Mälterdingen,*
 103. Mambach,*
 104. Meissenheim,*
 105. Mengen,*
 106. Menzenschwand,*
 107. Merdingen,*
 108. Mimmenhausen,*

109. Möhringen,*
 110. Mönchweiler,*
 111. Mühlbach,*
 112. Mühlhausen (Amt Engen),*
 113. Mühlhofen,*
 114. Mühllingen (Amt Stockach),*
 115. Münzingen,*
 116. Renzlingen,*
 117. Neufkirch,*
 118. Niedereischach,*
 119. Niederschopfheim,*
 120. Niederschwörstadt,*
 121. Niederweiler (Amt Müllheim),*
 122. Nimburg,*
 123. Nonnenweier,*
 124. Nordrach,
 125. Nuszbach (A. Triberg),*
 126. Oberharmersbach,*
 127. Oberhausen (A. Emmendingen),*
 128. Oberlauchringen,*
 129. Oberprechthal,*
 130. Oberried (A. Freiburg),*
 131. Oberriemingen,*
 132. Oberrothweil,*
 133. Oberschopfheim,*
 134. Ober schwandorf,*
 135. Oberuhldingen,*
 136. Oberweiler (A. Müllheim),*
 137. Oberwinden,*
 138. Öftringen,*
 139. Öpfingen,*
 140. Ottenheim,*
 141. Pföhren,*
 142. Reichenau,*
 143. Reichenbach (A. Emmendingen),*
 144. Reichenbach (A. Lahr),*
 145. Rheinheim (A. Waldshut),*
 146. Rickenbach (A. Säckingen),*
 147. Riedböhringen,*
 148. Niedern,*
 149. Niedöschingen,*
 150. Röthenbach (A. Neu stadt),*
 151. Rothaus (A. Bonndorf),*
 152. Rust,*
 153. St. Märgen,*
 154. St. Peter,*
 155. Sasbach (Kaiserstuhl),*
 156. Sauldorf,*
 157. Schapbach (Amt Wolfach),*
 158. Schenkenzell,*
 159. Schmieheim,*
 160. Schutterwald,*
 161. Schweighausen,*
 162. Schwenningen,*
 163. Seelbach,*
 164. Sexau,*
 165. Sipplingen,*
 166. Steißlingen,*
 167. Storzeln,*
 168. Sulz (A. Lahr),*
 169. Sunthausen,*
 170. Tegernau,*
 171. Tennenbronn,*
 172. Theningen,*
 173. Tiefenstein,*
 174. Todtnauberg,*
 175. Uehlingen,*
 176. Umkirch,*
 177. Unteralpfen,*
 178. Untereggingen,*
 179. Unterglotterthal,*
 180. Unterfirnach,*
 181. Untermünsterthal,

182. Volkertshausen,*
 183. Wangen (A. Konstanz),*
 184. Weil (A. Lörrach),*
 185. Weisweil (A. Emmendingen),*
 186. Weiterdingen,*
 187. Welschingen,*
 188. Wies,*
 189. Wiesleth,*
190. Wollbach,*
 191. Wollmatingen,*
 192. Wolterdingen,*
 193. Worblingen,*
 194. Wyhl,*
 195. Zähringen,*
 196. Zell-Weierbach,*
 197. Zizenhausen.*

VIII. Posthilfstellen.

(Die mit einem * bezeichneten Posthilfstellen sind zugleich Telegraphenhilfstellen.)

1. Achkarren,
 2. Aßtersteg,
 3. Aha,
 4. Ahausen,
 5. Allmannsdorf,
 6. Allmannsweier,
 7. Altheim (A. Uebelingen),
 8. Anselfingen,
 9. Azenbach,
 10. Au bei Freiburg,
 11. Bachheim,
 12. Bärenthal,
 13. Ballrechten,
 14. Bankholzen,
 15. Behla,*
 16. Belchen,*
 17. Bergaupten,
 18. Bergöschingen,
 19. Bernau-Altenrond,
 20. Bettmaringen,*
 21. Beuren (A. Ueberslingen),
 22. Bickensohl,
 23. Biengen,
 24. Biethingen,
 25. Biezhofen,
 26. Billasingen,
 27. Birndorf,
28. Blauen,*
 29. Bleibach,
 30. Bleissinghof,
 31. Boll, Bad,*
 32. Bollschweil,
 33. Brandenberg,
 34. Bruckhaus,*
 35. Bubenbach,*
 36. Buchheim (A. Freiburg),
 37. Buchheim (A. Meßkirch),
 38. Bühl (A. Waldshut),
 39. Büßlingen,*
 40. Dangstetten,
 41. Dauchingen,
 42. Denkingen,
 43. Dettighofen,
 44. Dietlingen,
 45. Dörlinbach,*
 46. Efrißweiler,
 47. Egg,
 48. Ebingen,
 49. Eisenbach, Bad,
 50. Engelswies,
 51. Eichbach (A. Staufen),
 52. Eichbach (A. Freiburg),
 53. Ettenheimmünster,
 54. Fahrhaus,
 55. Feldkirch,

56. Fischbach (A. Neustadt),
 57. Fürstenberg,
 58. Gaienhofen,
 59. Geschwend,
 60. Göschweiler,
 61. Gresgen,
 62. Grezhausen,
 63. Griesheim,
 64. Griessheim,
 65. Gündlingen,
 66. Güttingen,
 67. Gundelfingen (Baden),*
 68. Gundholzen,
 69. Gutach (Breisgau),*
 70. Häg,*
 71. Häusern,
 72. Halbmeil,
 73. Halbenwirthshaus,*
 74. Hammerstein,
 75. Hartheim (A. Staufen),
 76. Haslach (A. Freiburg),
 77. Haus Baden,*
 78. Hauen a. d. Möhlin,
 79. Hauen im Thal,
 80. Hauen (Kirchthal),
 81. Hauen vor Wald,
 82. Heidenhofen,
 83. Heiligenzell,
 84. Heimbach,
 85. Herdern,*
 86. Heudorf (A. Stockach),
 87. Heuweiler,
 88. Hintchingen,
 89. Hofen,
 90. Höndingen,
 91. Honstetten,
 92. Höppetenzell,
 93. Hubertshofen,
 94. Hugsweier,
 95. Ibach (A. St. Blasien),
 96. Ilmensee,
 97. Josthal,
 98. Iznang,
 99. Kandel, Rasthaus,*
 100. Kattenhorn,
 101. Kirchen (A. Engen),
 102. Kirnbach (A. Offenbg.),
 103. Kirnbach (A. Wolfach),
 104. Kirnhalden,*
 105. Klüftern,
 106. Kollmarsreuthe,*
 107. Kollnau,*
 108. Kreenheinstetten,
 109. Kuhbach,
 110. Kutterau, Nieder-,
 111. Langenau,
 112. Langenhart,
 113. Langewinkel,
 114. Leibertingen,*
 115. Leimbach,
 116. Leustetten,
 117. Lienheim,
 118. Liggeringen,
 119. Lippertsreuthe,
 120. Littenweiler,
 121. Libelstetten,
 122. Lottstetten,
 123. Lörrch,
 124. Mahlspüren im Hegau,
 125. Mahlspüren im Thal,
 126. Menzenschwand (Hinter-
dorf),
 127. Merzhausen,
 128. Mögglingen,
 129. Moos (A. Konstanz),
 130. Münchingen,*
 131. Münchweier,
 132. Muggenbrunn,
 133. Mundelfingen,
 134. Neue Ecke (bei Güten-
bach),
 135. Neuershäusen,
 136. Neue Welt (Gde. Val-
tersweil),

- 137. Neufrach,
- 138. Niedermühle,
- 139. Niederrimfingen,
- 140. Nöggenischwihl,
- 141. Norrsingen,
- 142. Nußdorf,
- 143. Oberalpfen,
- 144. Oberbränd,
- 145. Obereischach,*
- 146. Oberglotterthal,*
- 147. Oberreuthe,
- 148. Obersimonswald, Rebstock,
- 149. Oberweier (A. Lahr),
- 150. Oberwolfsbach, Walke,*
- 151. Oberwolfsbach, Kirche,*
- 152. Delsingen,
- 153. Ohlsbach,
- 154. Orfingen,
- 155. Owingen,
- 156. Pfaffenweiler (A. Staufen),
- 157. Pfaffenweiler (A. Villingen),
- 158. Posthäusle,*
- 159. Präg,
- 160. Prinzbach,
- 161. Raithaslach,
- 162. Rebhaus, Läcker
- 163. Redingen,
- 164. Rejelsingen,
- 165. Rickenbach,
- 166. Riddersreuthe,
- 167. Riedheim (A. Engen),
- 168. Riedlingen,
- 169. Rippoldsau, Klösterle,*
- 170. Rohrbach (A. Triberg),
- 171. Rohrdorf,
- 172. Rümmingen,
- 173. Saig,*
- 174. St. Trudpert,
- 175. Schapbach, Ochsen,
- 176. Schauinsland,*
- 177. Schienen,
- 178. Schlächtenhaus,
- 179. Schlatt (A. Staufen),
- 180. Schlatt unter Krähen,*
- 181. Schlechtnau,
- 182. Schmelze,*
- 183. Schmelzplatz,
- 184. Schönberg, Löwen,
- 185. Schönenbach (A. Villingen),
- 186. Schönenbuchen,
- 187. Schuttern,
- 188. Schutterthal,*
- 189. Schutterzell,
- 190. Schwaningen,
- 191. Schwarzhalden,*
- 192. Schweigmatt,*
- 193. Seebrugg,*
- 194. Seppenhofen,
- 195. Sölden,
- 196. Staad,
- 197. Stegen,
- 198. Steinabad,*
- 199. Steinbach (b. Seelbach),
- 200. Stetten (A. Waldshut),
- 201. Stetten (Amt Ueberlingen),
- 202. Suggenthal,*
- 203. Sulzburg, Bad,*
- 204. Thiengen (Amt Freiburg),
- 205. Thumringen,*
- 206. Thunsel,
- 207. Thurner,
- 208. Tiefenhäusern,
- 209. Todtnoosau,
- 210. Tüfingen,
- 211. Ueberlingen am Ried,
- 212. Unadingen, Posthaus,*

Post- und Staatshandbuch 1892.

Gedruckt 11. Februar 1892.

213. Unadingen, Ort,
 214. Unterfarnach, Bahnhof,
 215. Unterreuthe,
 216. Untersiggingen,*
 217. Unteruhldingen,*
 218. Urach,
 219. Übergang,
 220. Üzenfeld,
 221. Vörstetten,
 222. Wagenstadt,*
 223. Wagensteig,
 224. Waldau,
 225. Waldkirch,*
 226. Waltershausen,
 227. Wasenweiler,
 228. Watterdingen,*
 229. Weildorf,*
 230. Weiler (A. Konstanz),
231. Weilersbach (A. Vil-
 ling),
 232. Weitenau,
 233. Wellendingen,
 234. Wiedach (A. Schopfh.)*,
 235. Wieden,
 236. Wildthal,
 237. Winterspüren,
 238. Wittenhofen,*
 239. Wittenchwand,
 240. Wittenweier,
 241. Wittleksfen,*
 242. Wittlingen,
 243. Wittmau,
 244. Wignau,
 245. Wörndorf,
 246. Zarten,
 247. Zunsweier.

(Nachrichtlich.)

Reichs-Verkehrsanstalten in Hohenzollern.

a. Postämter I. Klasse.

1. Hachingen,* 2. Sigmaringen.*

b. Postämter III. Klasse.

1. Dettingen,* 7. Klosterwald,*
 2. Efferatsweiler, 8. Krauchenwies,*
 3. Gammertingen,* 9. Ostrach,*
 4. Haigerloch,* 10. Straßberg,*
 5. Imnau,* 11. Trochtelfingen.*
 6. Jungingen,*

c. Postagenturen.

1. Beuron,* 9. Haufen (Killerthal),*
 2. Bingen,* 10. Hettingen,*
 3. Bisingen,* 11. Killer,*
 4. Burg Hohenzollern,* 12. Langenenslingen,*
 5. Burladingen,* 13. Melchingen,*
 6. Empfingen,* 14. Neufra,*
 7. Grosselfingen,* 15. Rangendingen,*
 8. Habsthal,* 16. Schlatt,*

17. Sigmaringendorf,* 20. Thiergarten,*
 18. Stetten bei Hechingen,* 21. Beringenstadt,*
 19. Storzingen, 22. Zollern.

d. Posthilfstellen.

- | | |
|--------------------------|--------------------------------|
| 1. Beuken bei Hechingen, | 18. Neckarhausen, |
| 2. Boll bei Hechingen,* | 19. Oberschmeien, |
| 3. Brielhof,* | 20. Dwingen, |
| 4. Deutwang, | 21. Ringingen, |
| 5. Fischingen, | 22. Starzeln, |
| 6. Gauelfingen, | 23. Stein bei Hechingen, |
| 7. Gruol,* | 24. Steinhilben, |
| 8. Hauen am Andelsbach, | 25. Stetten bei Haigerloch,* |
| 9. Heiligenzimmern,* | 26. Stetten unter Hohlsstein,* |
| 10. Hermentingen, | 27. Thalheim, |
| 11. Hitzlofen, | 28. Trillingen, |
| 12. Hörschwag,* | 29. Beringendorf, |
| 13. Inneringen, | 30. Wilsingen, |
| 14. Inzigkofen, | 31. Walbertsweiler,* |
| 15. Jungnau, | 32. Weildorf, |
| 16. Kaiseringen, | 33. Weilheim. |
| 17. Laiz, | |

Hier nach bestehen im Oberpostdirektions-Bezirk Konstanz
insgesamt:

- 10 Postämter I. Klasse,
 2 Telegraphenämter I. Klasse,
 1 Bahnhofstamt,
 14 Postämter II. Klasse,
 95 Postämter III. Klasse,
 247 Postagenturen und
 280 Posthilfstellen,

zusammen 649 Verkehrsanstalten.